

Erfolgreicher Anbau von Hafer



Mehr Transparenz in der Vermarktung!

Wo kann man Hafer, Dinkel, Durum und Grobleguminosen vermarkten?

Unter www.saaten-union.de/abnehmerkarte bieten wir Ihnen die Möglichkeit, durch Angabe Ihrer Postleitzahl und Auswahl der gewünschten Kultur die entsprechenden Abnehmer in einem Umkreis von bis zu 200 km zu finden.



AUSSAAT

- Keimtemperatur: 3–5 °C, Wachstumsbeginn bei 4–6 °C
- Tausendkornmasse: 28–38 g
- Reihenweite: 10–14 cm
- Saattiefe: 3–4 cm
- Aussaat so früh wie möglich, auch Frostbodenbestellung ist möglich
- Aussaattiefe: Auf den besseren Böden 2 bis 3 cm und auf den leichteren 3 bis 4 cm; entscheidend ist, dass genügend Wasser zum Keimen vorhanden ist. Deshalb kann in feuchteren Lagen flacher gesät werden.
- Auf lockeren Böden empfiehlt sich das Anwalzen nach der Saat.

UNKRAUTBEKÄMPFUNG

MECHANISCHE UNKRAUTBEKÄMPFUNG

- Bei einer frühen Märzaussaat liegen zwischen Saat und Auflaufen bis zu 30 Tage (Hafer keimt erst bei 3–5 °C). Daher ist schon vor dem Spitzen der Saat ein Striegelgang möglich, ansonsten zum Spitzen der Saat.
- zweiter Striegelgang ggf. ab dem 3–4-Blattstadium

CHEMISCHE UNKRAUTBEKÄMPFUNG

- in EC 21–29, aktuell zugelassene Mittel bei der zuständigen Behörde erfragen
- bei früher Anwendung temperaturunabhängige Produkte verwenden
- Flächen mit Flughafer vermeiden, da dieser nicht bekämpft werden kann.

SAATSTÄRKE

- ca. 300 Kö/m²
(leichte Böden, frühe Saat)
- bis ca. 400 Kö/m²
(schwerere Böden, späte Saat)

DÜNGUNG

GRUNDDÜNGUNG

- pH-Wert: 6,0–6,5
- P und K: Versorgungsbereich C, je dt Korn/ha bei Strohabfuhr 1,12 kg P₂O₅ und 2,47 kg/ha K₂O

STICKSTOFFDÜNGUNG

- in der Regel extensive N-Düngung in einer Gabe (bei unsicherer Wasserversorgung und Frühlingsmertrockenheit empfohlen) vor der Saat oder in zwei Teilgaben
- späte N-Gaben vermeiden (Zwiewuchsgefahr, Qualität)
- N-Bedarfswert für 55 dt/ha Kornertrag (bei 86 % TS): 130 kg N/ha, je dt/ha Kornertrag +1 kg N/ha bzw. -1,5 kg N/ha

SPURENELEMENTE

- Hafer reagiert empfindlich auf Mg-/Cu-/Mn-Mangel. Hohes Risiko von Mn-Mangel besteht auf humusreichen Böden und bei trockenen Bedingungen → 6 kg/ha Mangansulfat (MnSO₄) als Blattdüngung.





WACHSTUMSREGLER, FUNGIZIDE UND INSEKTIZIDE

WACHSTUMSREGLER

- I. d. R. ist eine einmalige Einkürzung ausreichend, ggf. kann ganz darauf verzichtet werden (hohe Standfestigkeit der Sorte, moderate N-Versorgung).

FUNGIZIDE

- Im Hafer sind nur wenige Fungizide zugelassen.
- In der Regel ist ein Fungizideinsatz nicht wirtschaftlich.
- In Befallsjahren auf Mehltaubefall achten!

INSEKTIZIDE

- Ab Mitte des Schossens, meist um die Zeit des Ährenschiebens sollte eine Bekämpfung gegen das Getreidehähnchen erfolgen (Schadsschwelle 0,5 bis 1 Larve/Fahnenblatt).
- Vor allem bei wärmerer Witterung können Blattläuse als Virusüberträger schaden (z. B. Haferröte). Hinweise des Pflanzenschutzdienstes beachten!



ERNTE

- Hafer hat eine große zeitliche Differenz zwischen Korn- und Strohabreife. Daher muss der Bestand zur Ernte gut abgetrocknet sein.
- im August – Ertragserwartung je nach Standort und Witterung 45–80 dt/ha
- Mit der Windeinstellung im Mähdescher kann die Qualität des Erntegutes je nach Vermarktungsziel beeinflusst werden.
Für **Qualitätshafer** wird mit schärferer Reinigung mehr kleineres Hinterkorn ausgeblasen und so das Hektolitergewicht erhöht.
Für **Futterhafer** können mit schwacher Windeinstellung die leichten Körner zum Gesamtertrag beitragen.
- Lagerung im bespelzten Zustand, vergleichbar geringere Lagerfähigkeit von Hafer aufgrund seines hohen Fettgehalts
- Menschliche Ernährung: Es muss eine Schälung des Hafers erfolgen, wobei die Kernausschüttung meist bei etwa 75 % liegt.

QUALITÄTSANFORDERUNGEN VON SCHÄLMÜHLEN (BEISPIEL)

- › Feuchtigkeit: $\leq 14\%$
- › Hektolitergewicht: ≥ 52 kg/HL
- › Tausendkorngewicht: > 30 g
- › Tausendkerngewicht: > 22 g (entspelzte Körner)
- › Spelzengehalt: $< 26\%$
- › Schälbarkeit: $> 95\%$

MEHR INFOS ZU:

Pferdefutter



Geflügelfutter



die Alleskörner



menschliche Ernährung



Team Nord



Östliches Schleswig-Holstein, westliches Mecklenburg-Vorp.
Daniel Freitag
 Mobil 0160-924 988 45
 daniel.freitag@saaten-union.de

Team West



Nördliches Niedersachsen
Maik Seefeldt
 Mobil 0151-652 688 59
 maik.seefeldt@saaten-union.de

Team Ost



Mittleres und südliches Sachsen-Anhalt
Carsten Knobbe
 Mobil 0151-678 202 95
 carsten.knobbe@saaten-union.de

Team Süd



Südbayern
Franz Unterforsthuber
 Mobil 0170-922 92 63
 franz.unterforsthuber@saaten-union.de



Schleswig-Holstein
Jonas Fahrenkrog
 Mobil 0171-861 24 07
 jonas.fahrenkrog@saaten-union.de



Nordwest-Niedersachsen
Winfried Meyer-Coors
 Mobil 0171-861 24 11
 winfried.meyer-coors@saaten-union.de



Nördliches Sachsen-Anhalt und nordwestliches Brandenburg
Johannes Kusian
 Mobil 0160-989 066 38
 johannes.kusian@saaten-union.de



Südbayern
Johannes Holzhauser
 Mobil 0171-268 41 29
 johannes.holzhauser@saaten-union.de



Mecklenburg-Vorpommern
Martin Rupnow
 Mobil 0151-525 524 83
 martin.rupnow@saaten-union.de



Südliches und östliches Niedersachsen
Benjamin Wallbrecht
 Mobil 0170-345 58 16
 benjamin.wallbrecht@saaten-union.de



Nord-Ost-Sachsen
Thomas Möbius
 Mobil 0171-948 71 88
 thomas.moebius@saaten-union.de



Baden-Württemberg
Martin Munz
 Mobil 0171-369 78 12
 martin.munz@saaten-union.de



Vorpommern, Greifswald
Thomas Lehmann
 Mobil 0160-912 366 02
 thomas.lehmann@saaten-union.de



Nordrhein-Westfalen, Rheinland
Friedhelm Simon
 Mobil 0170-922 92 64
 friedhelm.simon@saaten-union.de



Südliches Sachsen
Frieder Siebdrath
 Mobil 0162-701 98 50
 frieder.siebdrath@saaten-union.de



Main-Tauber, Hohenlohe, Neckar-Odenwald, Lk. Schw. Hall
Franz-Josef Dertinger
 Mobil 0170-999 22 26
 franz-josef.dertinger@saaten-union.de



Nordrhein-Westfalen, Westfalen-Lippe
Michael Robert
 Mobil 0171-973 62 20
 michael.robert@saaten-union.de



Brandenburg, Lk. Wittenberg
Dagmar Koch
 Mobil 0160-439 14 45
 dagmar.koch@saaten-union.de



Schwaben, Mittelfranken
Andreas Kornmann
 Mobil 0170-636 65 78
 andreas.kornmann@saaten-union.de



Nördliches und östliches Brandenburg
Matthias Ahrens
 Mobil 0175-426 54 83
 matthias.ahrens@saaten-union.de



Nordbayern
Florian Russ
 Mobil 0151-575 287 21
 florian.russ@saaten-union.de



Thüringen
N. N.
 Mobil 0170-922 92 60



Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland
Achim Schneider
 Mobil 0151-108 196 06
 achim.schneider@saaten-union.de



Nordhessen
Christian Dietz
 Mobil 0176-200 965 63
 christian.dietz@saaten-union.de

DIE SAATEN-UNION VERTRIEBSBERATUNG

Informationsstand: Februar 2024

Alle Sortenbeschreibungen nach bestem Wissen sowohl unter Berücksichtigung von ökologischen und wenn nicht vorhanden konventionellen Versuchsergebnissen als auch Beobachtungen aus der Praxis. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann nicht übernommen werden, weil die Wachstumsbedingungen erheblichen Schwankungen unterliegen.

SAATEN-UNION GmbH
 Eisenstr. 12
 30916 Isernhagen HB
 Telefon 0511-72 666-0

